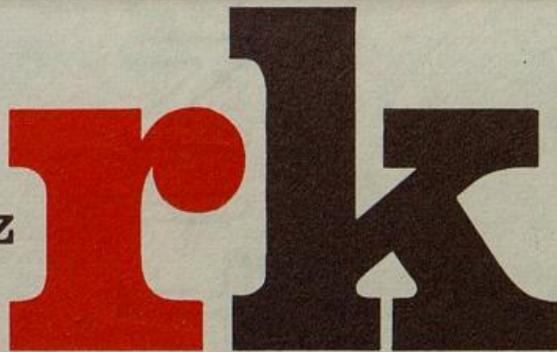


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



198

gegründet 1861

Mittwoch, 13. Mai 1981

Blatt 1214

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Bereits über FS

ausgesendet: Malereien, Graphiken und Gobelins im Pflegeheim
(violett)

Kommunal: Neues "Handbuch der Stadt Wien" erschienen
(rosa)

Lokal: Baubewilligung auch für "Vielzweck-Gartenhäuschen"!
(orange) Großes Hamerlingpark-Eröffnungsfest

Kultur: Festwochenauftakt mit Volksfest
(gelb)

Nur

Über FS: 12.5. Sperre der Fasangasse
13.5. Hanak-Museum geöffnet
Arbeiten in der Landstraßer Hauptstraße
"60er" entgleist

.....
Bereits am 12. Mai 1981 über Fernschreiber ausgesendet
.....

Malereien, Graphiken und Gobelins im Pflegeheim

Utl.: Pfleglinge als Hobbykünstler

=++++

16 Wien, 12.5. (RK-KOMMUNAL) Malereien, Graphiken und Gobelins aber auch Batikbilder und Knüpfarbeiten die von Patienten der 4. Med. Abteilung hergestellt werden, bilden den Inhalt einer Ausstellung die gegenwärtig im Pflegeheim Lainz gezeigt wird. Bei den rund 50 Exponaten handelt es sich um Arbeiten die im Rahmen der Rehabilitations- und Ergotherapie hergestellt wurden. Das Alter der Patienten liegt zwischen 50 und 95 Jahren. Dienstag stattete Gesundheits- und Sozialstadtrat Univ.-Prof.Dr. Alois STACHER der Ausstellung und den anwesenden Hobbykünstlern einen Besuch ab.

Laut Stadtrat Stacher sind gerade jene Maßnahmen die der Rehabilitation und der Reaktivierung der Patienten dienen, in den letzten Jahren zu einem Schwerpunkt in den städtischen Pflegeheimen geworden. Dies geschieht sowohl in psychischer als auch in physischer Hinsicht durch gruppenweise durchgeführte Aktivitäten. So wird im Rahmen der Arbeits- und Beschäftigungstherapie etwa im Pflegeheim Lainz von den Patienten gemalt, gezeichnet, getöpft, gestrickt, gewebt, musiziert usw. Stadtrat Stacher wies bei dieser Gelegenheit auch auf die Tatsache hin, daß ein Pflegeheim keineswegs von vornherein Endstation ist, wie die Statistik von Lainz beweist. So wurden im Vorjahr mehr als 300 Patienten aus den Pflegeheimen in ihre Wohnungen entlassen, und weitere konnten zumindestens auf Urlaub zu ihren Angehörigen geschickt werden.

Die in den Ausstellungsräumen des Festsaaes gezeigten Arbeiten sind bis einschließlich kommenden Samstag, den 16. Mai täglich von 9 bis 11 und von 13 bis 15 Uhr zu besichtigen. (Schluß) z1/bs

Baubewilligung auch für "Vielzweck-Gartenhäuschen"!

=++++

1 #Wien, 13.5. (RK-LOKAL) Wer Neu-, Zu- oder Umbauten errichten möchte, benötigt dafür eine Baubewilligung! Darauf weist die Baubehörde in Zusammenhang mit einem in einer Wiener Tageszeitung erschienenen Artikel hin, in dem der Hersteller behauptete, für sein "Vielzweck-Gartenhäuschen" müsse keine Baubewilligung eingeholt werden. #

Wie die Baubehörde weiter mitteilt, ist diese Bewilligung nicht nur in jenen Gebieten notwendig, in denen nach der Wiener Bauordnung vorzugehen ist, sondern auch dort, wo das Wiener Kleingartengesetz 1978 einzuhalten ist. Insbesondere wird darauf aufmerksam gemacht, daß in Kleingärten unter bestimmten Voraussetzungen die Errichtung von freistehenden Nebengebäuden nur bis zu einem Ausmaß von fünf Quadratmetern zulässig ist. Die Errichtung von Rauch- und Abgasfängen ist in Kleingärten nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen überhaupt verboten.

Informationen über die grundsätzlich für die Erteilung von Baubewilligungen erforderlichen Unterlagen gibt ein "Merkblatt für Bauwerber", das in der Magistratsabteilung 37 erhältlich ist. Sie befindet sich derzeit für den 1. bis 9., 17. und 20. Bezirk in 17, Kalvarienberggasse 33, für die anderen Bezirke im jeweiligen Magistratischen Bezirksamt. Für persönliche Auskünfte stehen die Referenten der Baubehörde Dienstag und Donnerstag zwischen 8 und 12.30 Uhr zur Verfügung. (Schluß) and/bs

NNNN

Festwochenauftakt mit Volksfest

=++++

6 Wien, 13.5. (RK-KULTUR) Wie schon im Vorjahr gibt es heuer wieder als Festwochenauftakt ein großes Volksfest. Von 13 Uhr bis Mitternacht steht der Wiener Rathausplatz am Samstag, dem 16. Mai, im Zeichen dieses Festes, bei dem erstmals auch eine Freiluft-Kinovorstellung eingeplant ist. Die feierliche Eröffnung der Wiener Festwochen wird am Sonntag um elf Uhr in der Wiener Staatsoper von Bundespräsident Dr. Rudolf KIRCHSCHLÄGER vorgenommen.

Durch das Samstag-Programm auf dem Rathausplatz führt Kurt Votava. Für Unterhaltung sorgen die Jazzkapelle Blue Note Seven und Südtiroler Musik- und Tanzgruppen, Enrico (Heinz Zuber) spielt mit den Kindern und die Clowns des Festivals auf der Jesuitenwiese geben eine Kostprobe ihres Könnens. Unter dem Motto "Wien tanzt heute auf dem Rathausplatz" präsentiert Günther Frank von 17 Uhr bis 20.25 Uhr einen großen Unterhaltungsabend.

Seinen Höhepunkt findet der Abend in der Begrüßung durch Bundespräsident Kirchschräger um 20.45 Uhr und dem anschließenden Donauwalzer, getanzt vom Ballett der Wiener Staatsoper. Um 22 Uhr beginnt schließlich die "1. Wiener Rathaus-Freiluft-Kinovorstellung": Als Eröffnung der Festwochen-Filmreihe "Humor als Waffe" wird Charlie Chaplins "Der große Diktator" gezeigt. (Schluß) gab/gg

NNNN

Neues "Handbuch der Stadt Wien" erschienen

=++++

7 #Wien, 13.5. (RK-KOMMUNAL) Der 95. amtlich redigierte Jahrgang des "Handbuches der Stadt Wien" ist dieser Tage im Verlag "Jugend und Volk" erschienen. Er enthält neben den auf den neuesten Stand gebrachten Daten und Fakten über die Wiener Stadtverwaltung wieder einen Teil "Wien aktuell", der mit Berichten über das Wiener Freizeitkonzept, den Verein "Niederösterreich-Wien, gemeinsame Erholungsräume" und die Wiener Wälder ganz im Zeichen der Freizeitgestaltung steht.#

Der organisatorische Teil hat insofern ein neues Gesicht bekommen, als die einzelnen Magistratsabteilungen diesmal in numerischer Reihenfolge und nicht nach ihrer Zugehörigkeit zu den Geschäftsgruppen gegliedert sind. Es soll damit all jenen, für die das Handbuch bereits zum unentbehrlichen Behelf geworden ist, die Benutzung noch weiter erleichtert und vereinfacht werden.

Das reiche Freizeitangebot in Wien findet seinen Niederschlag im Textteil der diesjährigen Ausgabe. Besonders interessant ist in diesem Zusammenhang der Bericht von Reinhold PERNER, dem "Projektleiter Freizeit" im Büro des Umweltstadtrates Peter SCHIEDER, über das bestehende "Freizeitkonzept für Wien". Den letzten großen Abschnitt des Handbuches bildet wieder der Teil "Der Amtsschimmel hilft!", in dem, teilweise in Frage-Antwort-Form, Rat und Auskunft über alle Ämter und Behörden betreffende Probleme gegeben wird. Der Preis des Nachschlagwerks beträgt 260 Schilling. (Schluß) roh/sr

NNNN

Großes Hamerlingpark-Eröffnungsfest

Utl.: Kulturverein: Buntes Programm, Tombola und Frühschoppen

=++++

8 Wien, 13.5. (RK-LOKAL) Anlässlich der kommenden Samstag, den 16. Mai, stattfindenden Eröffnung des neu gestalteten Hamerlingparks in der Josefstadt, wird der Kulturverein "Freunde der Josefstadt" mit Unterstützung des Wiener Volksbildungswerkes sowohl Samstag, den 16. als auch Sonntag, den 17. Mai eine Reihe von Veranstaltungen durchführen. Samstag zählen neben der Präsentation einer großen Disco-Show unter anderen die Kaikukas, Horst Chmela, Kurti Elsasser, Zauberer und verschiedene Liedermacher zu den Attraktionen. Darüber hinaus wird der Freizeit- und Kulturbus des Volksbildungswerkes mit einer Malaktion und Möglichkeiten des Tonmodellierens zur Verfügung stehen. Der Erste österreichische Rollschuh- und Schnellaufklub wird für Kinder und Jugendliche einen Wettbewerb durchführen, bei dem auch Preise zu gewinnen sein werden und für Denker gibt es einen Schach-Simultanbewerb. Den Höhepunkt bildet eine vom Kulturverein veranstaltete große Tombola, bei der zahlreiche Preise wie z. B. ein Surfbrett zu gewinnen sind. Sonntag, den 17. Mai, gibt es ab 10 Uhr ein Frühschoppenkonzert, wobei auch ein Faß mit "Freibier" angezapft werden wird. Ein buntes Nachmittagsprogramm mit Aktivitäten für jung und alt wird das zweitägige Fest sodann beenden. Ergänzend dazu wird es an beiden Tagen ferner noch ein Ringelspiel, Hutschen und diverse andere Belustigungen geben. (Schluß) zi/gg

NNNN